

Pfalz-Langstrecken-Meisterschaften

Geschrieben von: Tanja G.
Samstag, 10. September 2022

9 Athleten, 6 Medaillen und 6 Bestzeiten war die Bilanz der diesjährigen Pfalz-Langstreckenmeisterschaften in Neustadt. Zuerst ging es für die MU14 über 2000m an den Start. Max Müller lief hier ein sehr cleveres Rennen. Der talentierte 12-Jährige ordnete sich zuerst auf Rang zwei ein und lief nach etwa der Hälfte des Rennens auf den Führenden auf. Diesen überholte er dann souverän und siegte schließlich in 7:32 min, damit holte Max den ersten Titel für die LG an diesem Tag. Im gleichen Rennen belegte Lucas Ostermeyer in 8:11 min Rang 5, Carlo Schubert folgte in 8:48 min auf Rang 7. Ebenfalls über 2000m startete wenig später die WU14. Hier gab es gleich zwei Medaillen für die LG. Ganz stark liefen Ronja Koller und Mia Hahn. Beide bildeten zusammen mit der Nußdorferin Paula Treier das Führungstrio. Am Ende konnte Ronja in 7:49 min den sehr guten 2. Platz belegen, nur eine Sekunde vom Sieg entfernt. Mia lief in guten 7:53 min auf Rang 3. Helene Menzer kam in 8:36 min auf Rang 5. Für alle drei Athletinnen bedeutete dies eine neue Bestzeit sowie für Ronja und Mia die Normerfüllung für die Süddeutschen Meisterschaften im nächsten Jahr über diese Distanz. Eine weitere Silbermedaille über 2000m gab es für Lilly Kasper in der WU16. Lange lief Lilly um den Titel mit, musste die Führende dann aber auf der letzten Runde ziehen lassen. In 7:58 min belegte sie dann den guten 2. Platz. Annika Müller startete im Feld über 3000m der WU18. In 11:34 min blieb Annika zwar weit von ihrer Bestzeit entfernt, siegte aber souverän in ihrer Altersklasse. Tim Müller erwischte kein gutes Rennen. Als Favorit und mit einer Bestzeit deutlich schneller als alle anderen, war ihm der Titel eigentlich so gut wie sicher. Leider konnte Tim sein Potenzial in Neustadt aber nicht abrufen und musste sich in 11:00 min mit der Silbermedaille zufrieden geben.